

Überreicht vom Verfasser

Linzer biol. Beitr.	28/1	545-546	20.8.1996
---------------------	------	---------	-----------

Prionemnis teneriffennica spec. nov.
(Hymenoptera Pompilidae)

H. WOLF

Abstract: Description of *Prionemnis teneriffennica* n. sp. O (Hym., Pompilidae) from E Tenerife; 1 figure is added.

Herr Dr. Herbert Hohmann, Übersee-Museum **D-289** 15 Bremen (UMBB), legte mir Wegwespen von den Kanarischen Inseln vor, nachdem seine Arbeit 1993 mit dem darin durch Wolf behandelten Aufsatz über die kanarischen Wegwespen erschienen war. Unter jenen erwies sich eine Art als neu. Sie weicht von allen mir bekannten paläarktischen *Prionemnis*-Arten durch auffallend lange Behaarung der Sternite ab (vergl. Abb. 1).

1 ♂ (Tenerife, Vera de Erques, 59 km wsw St. Cruz, 800 m, 22.5.1982 (8), Hohmann)(Holotypus, H. Wolf det. 1989)(*Prionemnis teneriffennica* WOLF ♂, H. WOLF det. 1989); in UMBB.

Neubeschreibung: ♂. Verhältnis maximaler Breite von Ociilus zu maximaler Breite einer Hälfte der Frons: 1,5; Verhältnis maximaler Länge des Oculi, von der Seite gesehen, zur maximalen Länge des Occiput: 1,7; Occiput, von oben gesehen, hinter Oculi viertelkreisförmig gerundet; Winkel der Ocelli 80°, OOL (Ocellar-Ocular-Linie) 1,3 mal länger als POL (Postocellar-Linie). Metanotum maximal so lang wie Metapostnotum und so lang wie Pedicellus am Ende dick, Metanotum mitten 1,4 mal länger als Metapostnotum mitten. Vertex zwischen der Punktierung glänzend, nicht netzchagriniert wie beim ♂ von *Prionemnis hyalinata* (FABRICIUS); Propodeum halbrund, dicht chagriniert, der Längseindruck kaum angedeutet; Seitenzahn des Unguis etwas kleiner als bei der Vergleichsart. Sternitum-IX parallelseitig, mitten so breit wie 1. Tarsalium des Pes-III mitten dick, am Ende U-förmig gerundet, die Fläche eben, glänzend, entfernt an *O* von *Prionemnis rufozonata* (COSTA) erinnernd; längsseits und am Ende je etwa 5 grobe Punkte, aus denen vorne nur wenig nach hinten geneigte, hinten unter 45° nach hinten geneigte gerade Haare entspringen, die etwa so lang sind wie die Breite des Sternitum-IX. Caput und Prothorax mit einigen langen abstehenden hellen Haaren; Propodeum

unbehaart, mit dichter hellgrauer Pubeszenz, die das Integument kaum verdeckt
Schwarz; Mandibulurn mitten braun, Femora und Tibiae dunkelbraun.

Größe: 6,0 mm.

Zustand: Von der rechten Antenna ict nur 1.-3. Glied vorhanden.

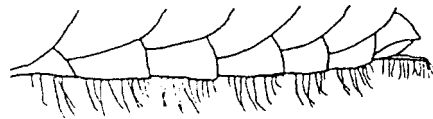


Abb. 1: Sternita im Profil: *Priocnemis teneriffennica* d

Zusammenfassung

Beschreibung von *Priocnemis teneriffennica* n. sp. ♂ (Hym., Pompilidae) von E Teneriffa; dazu eine Abbildung.

Literatur

WOLF H. (1993): Pompilioidea, pp. 167-192; in: HOHMANN H., LA ROCHE F., ORTEGA G. & J. BARQUIN (1993): Bienen, Wespen und Ameisen der Kanarischen Inseln. — Veröff. Übersee-Mus. Bremen **12**: 4-894, Bremen.

Anschrift des Verfassers: Heinrich Wolf, StDir. i.R.,
Uhlandstr. 15, D-58840 Plettenberg, Deutschland.